Zeitschrift: Die Privatschule = L'école privée = La scuola privata

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: - (1995)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

école tamé Luzern

1919 gründete Professor Louis Tamé in Baden die erste Handelsschule unter diesem Namen. 1939 eröffnete er auch in Luzern an der Theaterstrasse 15 eine Handelsschule. Während 40 Jahren gingen bildungswillige junge Leute ein und aus. In den herrschaftlichen Wohnräumen herrschte noch nicht der Schulbetrieb, wie wir ihn heute kennen. Ehemalige erzählen noch immer voller Nostalgie, wie speziell und individuell der Unterricht bei Professor Tamé war. Altershalber verkaufte er 1979 die Schule an Frau Elisabeth Kunz-von Allmen, die nach kurzer Zeit aus der Stadtwohnung mit Schulbetrieb eine moderne Schule aufbaute. 1986 hielt die Informatik Einzug. Als eine der ersten Schulen stellte die école tamé schon kurz nach der Einführung jedem Schüler einen eigenen PC-Arbeitsplatz zur Verfügung.

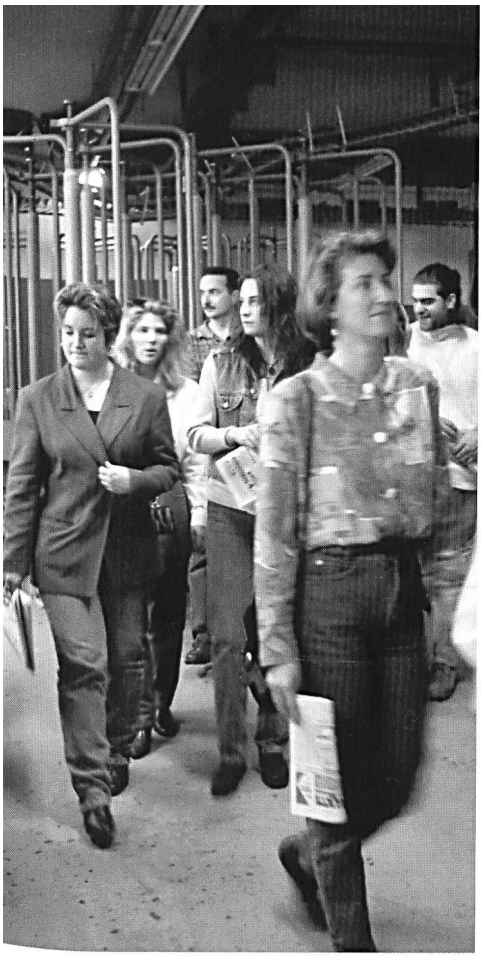
Zentralschweizer Betriebsfachschule Luzern ZBL

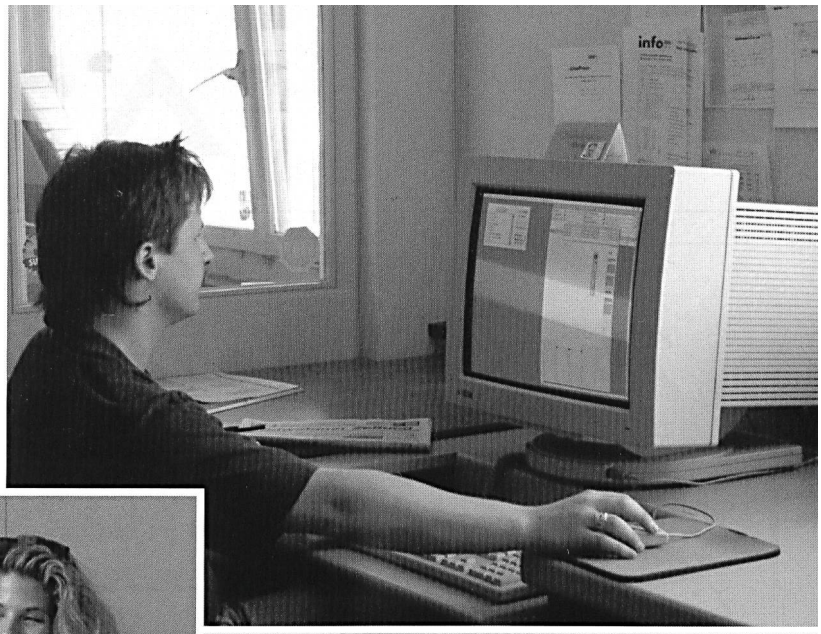
1952 wurde die LABO, Luzerner Abendschule für Betriebsorganisation, gegründet. 1965 wurde sie in Zentralschweizer Betriebsfachschule Luzern ZBL umbenannt. Dr. Josef Jost leitete die Schule erfolgreich über viele Jahre. An der ZBL wurden Vorbereitungslehrgänge auf die eidg. Fachprüfung "Betriebsfachmann" und der Kaderkurs "Betriebsführung" durchgeführt. Die ZBL verfügte nicht über einen eigenen Standort, die Kurse wurde in Räumlichkeiten von verschiedenen öffentlichen Schulen oder in andern privaten Mietobjekten durchgeführt. 1991 wurde die ZBL von der Schul- und Geschäftsleitung der école tamé übernommen und im gleichen Gebäude an der Theaterstrasse 15 in Luzern domiziliert.

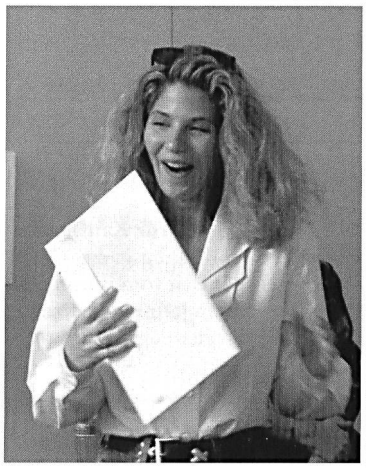
Gemeinsamer Name, gemeinsames Ziel: école tamé Zentralschweizer Betriebsfachschule

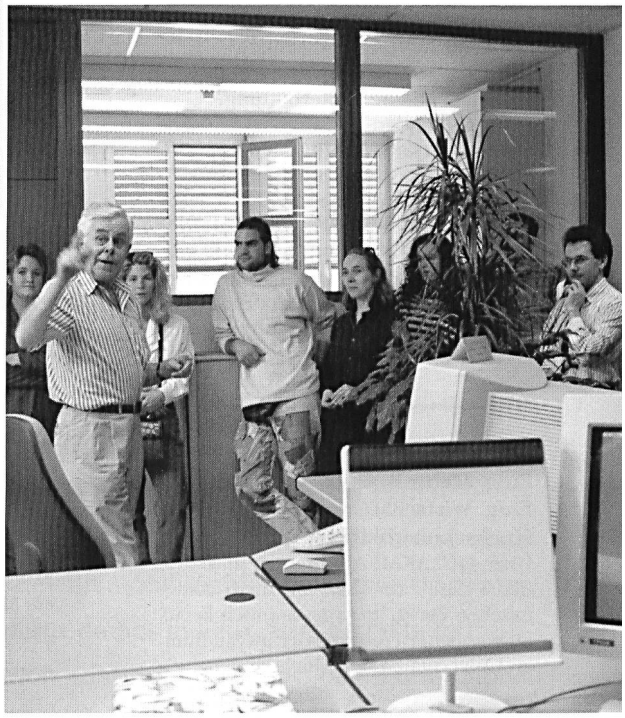
1993 zogen die beiden Schulen in neue, elegante Schulräume um, in den Bärenhof an der Murbacherstrasse 1, nur 2 Minuten vom Luzerner Bahnhof entfernt. Ruedi Stockmann, Organisator und ZBL-Dozent, übernahm die Schulleitung. Im Sommer 1994 schlossen sich die beiden Schulen zusammen. Mit neuem Logo und frischer, petrolgrüner Farbe treten sie unter dem gemeinsamen Namen école tamé Zentralschweizer Betriebsfachschule auf. Geführt wird die Schule vom gleichen Team, Elisabeth Kunz-von Allmen als Geschäftsleiterin und Ruedi Stockmann als Schulleiter. Das Ziel bleibt: Aufbauende Lehrgänge, die nach Möglichkeit zu einem schweizerischen Diplom oder eidgenössischen Fachausweis führen. Das Angebot umfasst die Bereiche Handel, Informatik, Sprachen und Kaderlehrgänge. Als Grundausbildung dient die berufsbegleitende Handelsschule und die Tageshandelsschule als Vorbereitung auf die kaufmännische Lehrabschlussprüfung. Im Kadersektor wird auf die eidgenössischen Fachausweise "Techn. Kaufmann/ Kauffrau", "Betriebsfachmann/-fachfrau" und neu "Industriemeister/-meisterin" (eidg. Diplom) vorbereitet. Ebenfalls neu im Angebot ist die massgeschneiderte Firmenschulung und -beratung.

Murbacherstrasse 1 CH-6003 Luzern Telefon 041-23 58 24 Telefax 041-23 72 50









école tamé
Zentralschweizer Betriebsfachschule
Handel · Sprachen · Informatik · Kader

Betriebsbesichtigung -
Diplomfeier -
die Schule lebt!

AKAD

AKAD AKADEMIKERGESELLSCHAFT FÜR ERWACHSENENFORTBILDUNG

Zwölf Wege zur Sicherung der beruflichen Zukunft

Gute Leute sind in allen Berufen gesucht und werden es bleiben. Gute Leute – Mitarbeiter mit überdurchschnittlicher Ausbildung und Initiative.

Beides beweisen Sie durch seriöse nebenberufliche Weiterbildung.

Die folgenden Bildungsziele sind neben Ihrer Berufsarbeit und unabhängig von Wohnort und Alter erreichbar.

Studienbeginn jederzeit – z. B. jetzt!

Studium in der AKAD-Verbundmethode: Fernunterricht und mündliche Seminare.

Qualitätsnachweis: über 25000 Erfolge in staatlich anerkannten Prüfungen, weit überdurchschnittliche Erfolgsquoten auf Anhieb.

1

Eidg. Matur B, C, D
Eidg. Wirtschaftsmatur
Hochschulaufnahmeprüfungen
Über 4400 AKAD-Absolventen sind heute dank ihrer Matur in einem akademischen Beruf, im angestammten Beruf in gehobener Position oder im Studium an Universitäten und Hochschulen.

2

Neu: Eidg. Berufsmatur
– Typus Kaufm. Berufsmatur
– Typus Techn. Berufsmatur
Der Weg zu den Fachhochschulen.
Die neue Chance für Berufstätige, einen mit Universitätsdiplomen gleichrangigen Abschluss zu erreichen.

3

Sprachdiplome:
Englisch: Universität Cambridge
Französisch: Alliance Française Paris
Italienisch: Universität Perugia
Spanisch: Universität Salamanca
Staatl. geprüfter Übersetzer
Deutsch: Zürcher Handelskammer
Sprachen lernen aus Freude und mit einem Ziel: staatlich bzw. international anerkanntes Diplom.

4

Bürofachdiplom VSH
Handelsdiplom VSH
Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute
Durch einen Stufen-Bildungsgang können Sie nach Wunsch vom Bürofachdiplom VSH (in einem Jahr erreichbar) bis zum Eidg. Fähigkeitszeugnis voranschreiten.

5

Eidg. Diplom Betriebsökonom HWV*
Die höchste Generalistenqualifikation, abgesehen vom Universitätsabschluss! Berufstätige ohne Matur verschaffen sich damit die Chancen von Akademikern.

6

Eidg. Fachausweis Buchhalter*
Eidg. Diplom Buchhalter/Controller*
Für Mitarbeiter/innen im Rechnungswesen die Stufen der Höherqualifikation!

7

Eidg. Fachausweis Treuhänder*
Die Entsprechung zum Rechnungswesen – siehe Weg 6!

8

Eidg. Diplom Bankfachleute*
Die Qualifikation im grössten Dienstleistungsbereich der Schweiz!

9

Eidg. Fachausweis
Analytiker-Programmierer* und
Informatik-Projektleiter*
Eidg. Diplom Wirtschaftsinformatiker*
Für Informatik Profis die Qualifikationsausweise.

* Wer nach Reglement (noch) nicht zur eidg. Prüfung zugelassen ist, erreicht auf gleichem Niveau den entsprechenden AKAD-Ausweis.

10

Eidg. Fachausweis Organisator*
Eidg. Diplom Organisator*
Eidg. Fachausweis:
Wissen und Können für jeden Manager.
Eidg. Diplom:
für Organisationsspezialisten.

11

Psychologie – Soziologie – Politologie
Philosophie – Erziehungspsychologie
Für Ihr persönliches Leben: Bau am Fundament in unserem FORUM für Geisteswissenschaften.

12

Sprach- und Weiterbildungskurse nach freier Wahl
Sie lernen, wann, wo und soweit Sie wollen, im bewährten AKAD-Fernunterricht.

Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Spanisch – mit dem Tonkassettenprogramm seriös und trotzdem bequem.

Deutsche Sprache und Literatur – Sicherheit in der Muttersprache, aus Liebe zur Muttersprache.

Mathematik, Naturwissenschaften – endlich verständlich dargeboten.

Buchhaltung, Informatik, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre usw. – der Nutzen zeigt sich rasch in der Praxis.

Informieren Sie sich genauer!

0994

An die AKAD, Postfach, Jungholzstr. 43, 8050 Zürich, oder FAX 01/302 57 37

Senden Sie mir bitte unverbindlich

❑ Ihr allgemeines AKAD-Unterrichtsprogramm
❑ Ihr Programm Berufsmaturitätsschule

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Zürich:

AKAD-Seminargebäude Jungholz
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich-Oerlikon
Telefon 01/307 33 33

AKAD-Seminargebäude Seehof
AKAD-Seminargebäude Minerva

Bern:

Sekretariat der Volkshochschule
Kornhausplatz 7, 3000 Bern 7
Telefon 031/311 42 60